

Nr. 43

vom

22. Oktober 2008

Termine

Private Buchspende

Wann? Samstag, 25. Oktober 2008, 10.30 Uhr
Wo? Anhaltische Landesbücherei, Hauptbibliothek, Zerbster Straße 10
Wer? Stefan Giese-Rehm, Stadtrat (Bürgerliste)
Was? Der Stadtrat Stefan Giese-Rehm spendet seit mehreren Jahren regelmäßig Medien an die Anhaltische Landesbücherei Dessau – in Zeiten knapper Kassen eine besonders willkommene Geste. Vielleicht findet diese lobenswerte Bereitschaft durch eine Berichterstattung in den Medien noch viele Nachahmer.

Betriebsausschuss Stadtpflege

- gemeinsame Sitzung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss -

Wann? Donnerstag, 30. Oktober 2008, 16.30 Uhr
Wo? Beratungsraum 228, Rathaus Dessau
Was? **Nichtöffentlicher Teil**

- Jahresabschluss 2007 und Entlastung der Betriebsleitung
- Vergabebeschluss für selbst fahrende Arbeitsmaschine

Öffentlicher Teil

- Übertragung der Aufgabe „Öffentliche Straßenbeleuchtung“ im Stadtgebiet Dessau-Roßlau
- Erneuerung/Erweiterung der Straßenbeleuchtung Birnbaumweg
- Erneuerung der Beleuchtungsanlage im Mittelweg, Ortsteil Roßlau

Mitteilungen

Vollsperrung zwecks Leitungsverlegung

Wie schon mitgeteilt, wird zurzeit im Auftrag des Landesbetriebes Bau Sachsen-Anhalt (NL Ost) der Kreisverkehr im Kreuzungsbereich Meinsdorfer Straße / Am Finkenherd gebaut.

Zur Durchführung der erforderlichen Leitungsverlegungen für mehrere Versorgungsunternehmen wird die Kreuzung Meinsdorfer Straße / Finkenherd vom **Freitag, den 24. Oktober** an bis einschließlich **Montag, den 3. November 2008**, voll gesperrt.

Stadtauswärts erfolgt die Umleitung ab Schweinemarkt über Berliner Straße, Lukoer Straße, Finanzrat-Albert-Straße, Ölpfuhlallee und Meinsdorfer Straße (L120), stadteinwärts von der Meinsdorfer Straße über Ölpfuhlallee, Birkenallee, Berliner Straße zum Schweinemarkt. Die Umleitungen sind ausgeschildert.

Nach Beendigung der Vollsperrung erfolgt der weitere Ausbau des Kreisels wieder unter halbseitiger Sperrung und Regelung durch Ampelanlage.

Die vorhandenen Vollsperrungen Am Finkenherd und die damit verbundene Busführung bleiben unverändert bestehen.

Arbeitsgruppe „Fahrradfreundliche Stadt“ tagt öffentlich

Am **Dienstag, den 28. Oktober 2008**, trifft sich die Arbeitsgruppe „Fahrradfreundliche Stadt“ im Rathaus Dessau zu ihrer Herbstberatung. Die AG setzt sich für eine Förderung des Fahrradverkehrs in Dessau-Roßlau ein. In ihr kommen Planer, Vertreter des ADFC und der Verkehrsbehörden regelmäßig zu Beratungen zusammen.

Das Tiefbau- und das Umweltamt laden alle interessierten Radfahrerinnen und Radfahrer zu dieser Informationsveranstaltung ein, für die folgende Themen geplant sind: Verkehrssicherheit beim Radverkehr, Vorstellung der Tour auf dem „Roten Faden“, Bauvorhaben Kreisverkehr Finkenherd / Meinsdorfer Straße in Roßlau, Stand in Sachen Radverkehrsplan des Landes Sachsen-Anhalt sowie die Aktion „Stadtradeln“ 2009 (Diskussion über eine Beteiligung).

Die Veranstaltung beginnt um **16.30 Uhr** in Raum 148 des Rathausneubaus.

Buchpremiere mit Kindheitserinnerungen Max Müllers

„Meine Kindheit in Dessau“ lautet der Titel des neuesten Buches, das im Funk-Verlag Bernhard Hein e. K. erschienen ist und am **Freitag**, den **24. Oktober 2008**, erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Es ist ein Auszug aus dem Buch „Aus meinem Leben“, erschienen 1902 bei F. A. Perthes in Gotha, und beinhaltet auf 160 Seiten die Lebenserinnerungen des berühmten Indologen Friedrich Max Müller an seine Dessauer Kindheit. Friedrich Max Müller wurde am 6. Dezember 1823 als Sohn des bekannten Heimatdichters und Verfassers der berühmten Griechenlieder, Wilhelm Müller, in Dessau geboren. Später ging er nach Oxford, wo er auch am 28. Oktober 1900 starb. Er gilt als einer der Begründer der Sanskrit-Forschung und wird heute noch in Indien hoch verehrt. Die deutschen Goethe-Institute tragen in Indien seinen Namen.

Das Buch wird an besagtem Freitag in der Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbibliothek Dessau (Zerbster Str. 10) in der Zeit von 10.00 bis 21.00 Uhr zum Preis von 12 Euro zum Kauf angeboten.

Volles Programm zum „Tag der Bibliotheken“

Aktionswoche *„Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek“*

Deutschlands meistgenutzte Bildungs- und Kultureinrichtungen, die Bibliotheken, feiern am **Freitag** dieser Woche bundesweit den offiziellen „Tag der Bibliotheken in Deutschland“ – so auch die Anhaltische Landesbibliothek Dessau.

Bis 21.00 Uhr ist die Hauptbibliothek am **24. Oktober** geöffnet und bietet neben einer einmaligen Rabatt-Aktion zur Jahresbenutzungsgebühr (7 statt 10 Euro für Erwachsene, 5 statt 7.- Euro für Ermäßigungsberechtigte und 10 statt 15 Euro für den Familienausweis) z. B. noch einen Flohmarkt. Ab 18.00 Uhr gibt es Führungen mit Blick hinter die Kulissen, kleine kulinarische Häppchen nebst Getränken und – um 19.00 und 20.00 Uhr – Lesungen für Erwachsene. Auf die Besucher warten des Weiteren Medienempfehlungen für Eltern (18.30 Uhr), Lesungen für Kinder (17.00, 18.00 und 19.30 Uhr) und – ganztägig – Bastelaktionen in der Kinderbibliothek. Last but not least wird um 17.45 Uhr per Tastendruck das „Kundenkonto-online“ gestartet. Ab dann kann jedes Bibliotheksmitglied ganz bequem von jedem Internetzugang der Welt sein Bibliothekskonto einsehen (Titelübersicht, Abgabetermine etc.), Vorbestellungen auslösen, Verlängerungen der Abgabefristen vornehmen und im Bestand recherchieren.

Die Rabatt-Aktion zur Jahresbenutzungsgebühr gilt am 24. Oktober übrigens in allen Einrichtungen der Anhaltischen Landesbibliothek.

In der Roßlauer Bibliothek, die am gleichen Tag bis 18.00 Uhr geöffnet hat, wird eine Märchen-Ausstellung der „Ölmühle“ gleich doppelt eröffnet: um 13.00 Uhr für Kinder und um 16.00 Uhr für Erwachsene (mit kleinem Snack).

Ein Papa liest vor

Aktionswoche „*Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek*“

Am **Samstag**, den **25. Oktober 2008**, heißt es in der Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau „Papa liest!“.

Ein vorlesefreudiger Papa wird allen interessierten jungen und auch älteren Zuhörern ab 10.30 Uhr in der Kinderbibliothek aus dem Buch „Aristoteles – ein wilder Kater“ (empfohlen ab 5 Jahre) vorlesen. Martin Jütten heißt der Vater zweier Kinder und ist wohl ein sehr geübter Vorleser in der Familie. Zu Beginn der Veranstaltung wird – von einem weiteren Papa aus Dessau-Roßlau – noch eine Buchspende an die Bibliothek überreicht (siehe unter Termine!).

Musik und Lesung bei „Jazz, Lyrik, Prosa – extra“

Aktionswoche „*Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek*“

Am **Donnerstag**, den **30. Oktober 2008**, direkt vor dem Reformationstag, findet in der Wissenschaftlichen Bibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau (Palais Dietrich) die Veranstaltung „Jazz, Lyrik, Prosa – extra“ statt und beendet die Festwoche „*Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek*“ in Dessau-Roßlau.

Ab 20.00 Uhr erwartet die Gäste ein Mix aus live gespieltem Jazz mit den „Musikbabies“ aus Leipzig, Kurzlesungen von lokalen Prominenten und Jazz aus der „Konserve“. Eintrittskarten für den Abend gibt es im Vorverkauf für 5 Euro in der Tourist-Information und an der Abendkasse für 7 Euro.

Der Kreis der prominenten Vorleser, die jeweils 15 Minuten aus ihren Lieblingswerken vortragen, steht jetzt fest. Er besteht aus Hubert Ernst, Vorstandsvorsitzender der Stadtparkasse Dessau, Gabriele Süßmilch, Verwaltungsdirektorin des Städtischen Klinikums Dessau, Clemens Birnbaum, Intendant des Kurt-Weill-Festes und Christine Rammelt-Hadelich, Bildhauerin.

Der Abend wird eine Mischung aus der einst sehr beliebten Veranstaltungsreihe „Jazz-Lyrik-Prosa“ und der „Promi-Lesung“, die bisher zweimal stattgefunden hat, letztmalig vor vier Jahren zum UNESCO-Welttag des Buches. Organisiert wird der Abend in Zusammenarbeit mit der Event-Agentur „Am Limit“, die auch die neue Veranstaltungsreihe „Jazzkulttour“ in unserer Stadt durchführt. Bereits um 19.00 Uhr und um 22.30 Uhr werden am gleichen Abend zwei Sonderführungen durch die Restaurierungswerkstatt angeboten – allerdings nur nach Voranmeldung in der Wissenschaftlichen Bibliothek unter der Rufnummer 0340 21 47 34.

Fortbildungsseminar zur medienpädagogischen Arbeit mit Mädchen

Gemeinsame Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten und des Kompetenzzentrums für geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e. V.

Mädchen nutzen heute wie selbstverständlich vielerlei Medien. Es macht ihnen z. B. Spaß, sich vor der Kamera in Szene zu setzen oder selbst einmal in die Rolle der Regisseurin zu schlüpfen. Dabei geraten sie aber auch an Grenzen. Oft scheitert es am sicheren Umgang mit der Technik bzw. fehlt es ihnen an Ideen oder Kenntnissen zu Tricks und Kniffen beim Filmen.

Im Fortbildungsseminar „Nah dran! Mädchen und Medien“ wird daher nicht nur theoretisch, sondern vor allem praktisch gearbeitet. Unter fachkompetenter Anleitung hat jede Teilnehmerin die Möglichkeit, sich selbst an unterschiedlichen Medien (Video, Foto usw.) auszuprobieren, zu experimentieren und Ideen für die eigene Arbeit zu finden.

In einem weiteren Teil des Workshops geben die Referentinnen einen Einstieg in die Arbeit mit der Trickboxx, stellen das Internetangebot „cellcast“ als eine neue Form der Öffentlichkeitsarbeit vor und wollen gemeinsam über Film- und Fernsehkritik in der Mädchengruppe diskutieren

Einladung zur Fortbildung

für Praktikerinnen und Praktiker, Lehrerinnen und Lehrer, Fachfrauen und Fachmänner

„Nah dran! Mädchen und Medien“

ein Seminar zur medienpädagogischen Arbeit mit Mädchen

Datum: 19. November 2008, 09.00-15.00 Uhr

Ort: Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum, Erdmannsdorfstraße 3, 06844 Dessau

Referentinnen:

Juliane Epp, Landesstelle Kinder- und Jugendschutz Sachsen-Anhalt e.V.

Jessica Klingler, Mediengestalterin Bild und Ton

Teilnehmerinnenbeitrag: 15,00 € (inkl. Imbiss)

.Anmeldung bis 14. November 2008

Weitere Informationen unter:

Tel. 0391/ 63 10 556

www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de